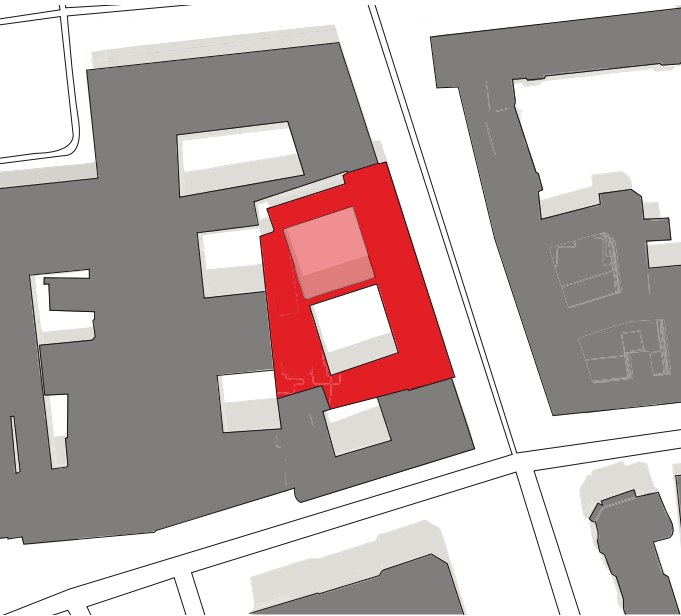
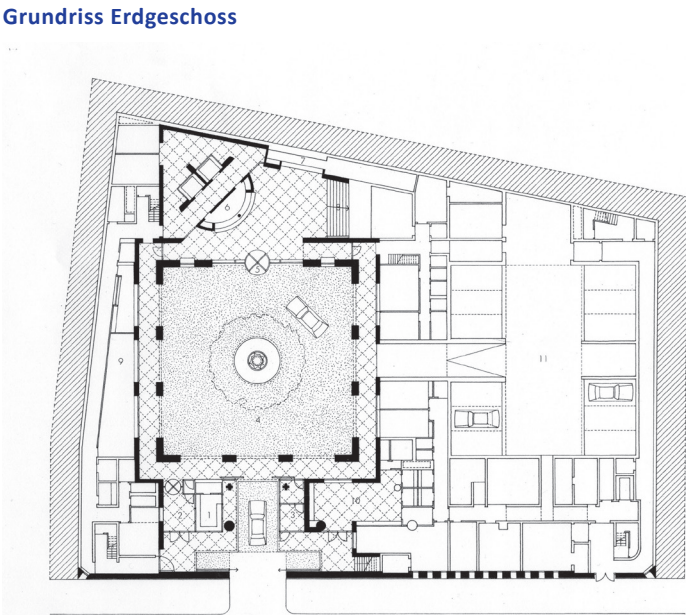


BRITISCHE BOTSCHAFT, BERLIN



Britische Botschaft, Berlin, Neubau
Wettbewerb 1. Preis Bauzeit 1997-2000 Standort Wilhelmstr. 70-71, 10117
Berlin BGF ca. 11.182 m² LPH 1-8 Bauherr Arteos Grundstücksgesellschaft
mbH & Co.KG Kosten 25,1 Mio €



Britische Botschaft
In der neuen Britischen Botschaft ergänzen sich moderne und tradi-
tionelle Elemente ebenso wie britische und deutsche, repräsentiert
durch die Materialität und das Farbkonzept. Die Front orientiert sich
mit einer Lochfassade und der Gliederung in Sockelgeschoss, Belle
Etagé und Mansarddach an der Architektursprache des Regierungs-
viertels. Deren formale Strenge wird allerdings durchbrochen. In der
Höhe des ersten Geschosses ist die Fassade horizontal aufgerissen
und gibt den Blick auf zwei auffällige metallische Geometrien frei.
Die Strassen rund um das Brandenburger Tor und den Pariser Platz
waren einst geprägt von eleganten Stadtpalais. Das Grundstück an
der Wilhelmstrasse im alten und neuen Regierungsviertel Berlins
war seit 1884 Standort der diplomatischen Vertretung Großbritanni-
ens in Deutschland. Das Botschaftsgebäude wurde im zweiten Welt-
krieg zerstört, während der deutschen Teilung blieb das Grundstück
unbebaut. Beim Entwurf der neuen Britischen Botschaft bestand die
Aufgabe darin, für die Bedürfnisse nach Repräsentation, Funktionali-
tät, Sicherheit und Diskretion eine ebenso signalhafte wie zeitgemä-
ße Form zu finden.